

# BULLETIN 04/2019

09. September 2019

mit **Schulnachrichten** ab Seite 13  
und **Gewerbe-News** ab Seite 15



## Die Feuerwehr Birmenstorf-Mülligen lädt ein zum Familiennachmittag

**Wann:** Samstag, 21. September 2019  
13:00 Uhr

**Wo:** Schulareal Mülligen

Mehr: auf Seite 4 dieses Bulletins

---

## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern bis Ende Oktober 2019

Die Anwohner an öffentlichen Strassen, Wegen und Trottoirs werden ersucht, ihre Bäume und Sträucher per 30. Oktober 2019 vorschriftsgemäss auf- und zurückzuschneiden. Es gelten hierfür folgende Vorgaben:

- Seitlich hat der Rückschnitt bis auf die Grundstücksgrenze zu erfolgen.
- Über Strassen muss der Fahrraum bis auf eine Höhe von 4,50 m freigehalten werden.
- Über Fusswegen und Trottoirs muss die lichte Höhe mindestens 2,50 m betragen.
- Bei Pflanzungen und Grünhecken usw. an Einmündungen und Strassenverzweigungen muss die freie Durchsicht in der Höhe zwischen 0,60 m und 3,00 m gewahrt bleiben. Einzelne, die Sicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzone zugelassen.
- Bei Verkehrssignalen, Hydranten und Strassenlampen müssen die Pflanzen besonders gut zurückgeschnitten werden.

---

## Häckseldienst 2019

Herr Urs Biland offeriert Ihnen auch heuer den Häckseldienst an folgenden Daten:

- 12. Oktober (je ein Samstag)
- 02. November

Bei Interesse an dieser Dienstleistung melden Sie sich bitte bis spätestens am Vortag direkt bei Herrn Urs Biland, Badenerstrasse 45a (056 225 25 07 oder 079 663 81 18). Bei ihm sind auch die finanziellen Bedingungen zu erfahren.

---

## Traktanden der Wintergemeindeversammlungen vom 31. Oktober 2019

Die Budgetgemeindeversammlungen der Ortsbürger- und der Einwohnergemeinde findet am Donnerstag, 31. Oktober 2019 in der Mehrzweckhalle statt.

Der Gemeinderat hat die *provisorische(!)* Traktandenliste wie folgt verabschiedet:

### Einwohnergemeinde

- **Protokoll der letzten Versammlung**
- **Zusicherung Gemeindebürgerrecht**  
Insgesamt 9 Personen aus zwei Familien (5 afghanischer Herkunft, 4 deutscher Herkunft) erfüllen die Voraussetzungen für die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts
- **Kündigung Vertrag «Sozialdienst» mit Jugend- und Familienberatung (JFB) im Bezirk Baden**  
Im Rahmen einer Verwaltungsreorganisation soll die bisher bei der JFB eingekaufte Dienstleistungen 'Sozialdienst' per 01. Januar 2022 in die Gemeindeverwaltung integriert werden. Ein eigenes Angebot lässt gesteigerte Effizienz und Kosteneinsparungen erwarten.
- **Erneuerung Chilemattweg mit Werkleitungen; Verpflichtungskredit**  
Im Rahmen der bewährten kommunalen Werterhaltungsplanung Tiefbau ist für das kommende Jahr die Erneuerung des Chilemattweg inkl. der Werkleitungen für Strom, Wasser und Abwasser geplant.
- **Projektierungskredit periodischer Unterhalt Meliorationsanlagen**  
Bund und Kanton leisten namhafte Beiträge an den periodischen Unterhalt der Meliorationsanlagen (via Güterregulierung finanziert)

te Drainagen und Flurwege). Dies setzt aber ein entsprechendes Projekt voraus, welches die Unterhaltsarbeiten der kommenden vier Jahre inhaltlich und finanziell aufzeigt.

- **Schulraumerweiterung; Baukredit**  
Der Sommergemeindeversammlung 2019 wurde für die anstehende Schulraumerweiterung ein Anbau an die Halle Träff vorgeschlagen. Mit dem genehmigten Projektierungskredit wird aktuell der Anbau im Detail geplant. Das Resultat wird der Gemeindeversammlung vorgestellt und dieser gleichzeitig der Baukredit beantragt.
- **Voranschlag 2020**  
Wie anlässlich der Sommergemeindeversammlung informiert, wird die Schulraumerweiterung nicht ohne Erhöhung des Steuerfusses finanziert werden können. In welchem Umfang, wird die laufende Budget- und Finanzplanung noch zeigen.

### Ortsbürgergemeinde

- Protokoll der letzten Versammlung
- Voranschlag 2020
- Verschiedenes und Umfrage

---

### Der Gemeinderat informiert am 22. Oktober 2019, 20:00 Uhr, in der Turnhalle Träff

Sehr gerne lädt Sie der Gemeinderat zur periodischen Information aus seiner Tätigkeit ein. Beim Herbstanlass 2019 vom 22. Oktober wird die «Schulraumentwicklung» bzw. das Projekt/der Baukredit des geplanten Anbaues an die Halle Träff das Schwerpunktthema bilden.

Gemeinderat und Schulpflege laden Sie ein, sich aus erster Hand über das zukunfts wichtige Thema informieren zu lassen. Auch beim anschließenden Apéro haben Sie die Gelegenheit, mit dem Gemeinderat direkt ins Gespräch zu kom-

men.

---

### Schulraumerweiterung; Projektierung angelaufen Einwohnergemeindeversammlung vom 31. Oktober 2019 beschliesst über Baukredit

Seit dem Ja der Gemeindeversammlung am 19. Juni 2019 zum Projektierungskredit für die Schulraumerweiterung Phase 2 «Neubau Anbau Turnhalle Träff» hat sich viel getan.

Im selektiven Verfahren wurden 10 Planungsbüros zu einem zweistufigen Projektwettbewerb eingeladen. Die Begleitgruppe hat am 18.07.2019 aus den vollständigen und fristgerechten Angeboten folgende Architekturteams für die Teilnahme an der Stufe 2 ausgewählt:

- Bienert Kintat Architekten, Zürich
- Focketyn Del Rio Studio, Basel
- Hunkeler Hürzeler AG, Baden

Am 8. August fand die Jurierung der eingereichten Projekte statt. Die Arbeiten wurden nach folgenden Kriterien beurteilt:

- Wirtschaftlichkeit
- Funktionalität/Raumbedarf
- Ökologie/Nachhaltigkeit
- Betriebs- und Unterhaltskosten
- Optik/Zonenverträglichkeit

Die Jury, bestehend aus

- Urs Rothlin, Gemeinderat, Ressort Liegenschaften
- Cordula Zangger, Gemeinderätin, Ressort Schule
- Christian Furrer, Leiter Bauverwaltung
- Marco De Fina, Leiter Hausdienste
- Patrick Etter, Schulpfleger, dipl. Architekt ETH SIA
- Olivier Felix Morini, Schulleiter, Lehrer
- Regula Dolfi, dipl. Architektin FH

- Sabine Mauthe, dipl. Architektin ETH SIA, Lehrerin

empfahl dem Gemeinderat einstimmig, das Projekt des Büro Focketyn Del Rio Studio zur Weiterbearbeitung.

Detaillierte Informationen zum Siegerprojekt des Büros Focketyn Del Rio Studio erhalten Sie an der Inforveranstaltung vom 22. Oktober 2019, 20:00 Uhr, Turnhalle Träff.

### **Die drei beurteilten Projekte können vom 07.10.2019 bis 22.10.2019 während der ordentlichen Büroöffnungszeiten im Gemeindehaus besichtigt werden**

---

#### **Lehre beendet, Lehre begonnen**

Alina Furrer, Enneturgi, hat ihre dreijährige Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung sehr erfolgreich mit dem Diplom als Kauffrau im E Profil abgeschlossen.

Gemeinderat und Personal gratulieren zum Fähigkeitsausweis und wünschen Alina Furrer für die private und berufliche Zukunft alles Gute.

Mitte August 2019 haben Xenia Frei, Gebenstorf, als Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung und Dominic Deubelbeiss, Oberrohrdorf, als Fachmann Betriebsunterhalt bei der kommunalen Hauswartung/Technik ihre Ausbildung begonnen. Wir heissen die Beiden herzlich willkommen und wünschen ihnen eine abwechslungs- und erfolgreiche Lehrzeit.

---

#### **Stellvertretung Gemeindeschreiber: Manuel Brunner folgt auf Monika Asquini**

Wie schon früher berichtet, hat Monika Asquini ihre Anstellung als Gemeindeschreiber-Stellvertreterin gekündigt. So sehr dies von Ge-

meinderat und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedauert wird, so glücklich sind die Umstände für Familie Asquini, welche in den letzten Tagen Nachwuchs erhalten hat.

Am 02. September hat Manuel Brunner seine Arbeit als Gemeindeschreiber-Stellvertreter aufgenommen.

Er ist 37-jährig und wohnt mit seiner Familie in Baden. Er hat die Ausbildung zum Gemeindeschreiber erfolgreich abgeschlossen und arbeitet in dieser Funktion bis Ende August 2019 in Freienwil.

Gemeinderat und Verwaltung heissen Manuel Brunner herzlich willkommen und freuen sich auf seine kompetente Unterstützung.

---

#### **Familiennachmittag der Feuerwehr Birmenstorf-Mülligen; Samstag, 21. September 2019, ab 13:00 Uhr, Schulareal Mülligen**

Die Feuerwehr Birmenstorf-Mülligen lädt zum 2. Familientag ein. Am 21. September 2019 zeigt sie ihr Können in Mülligen auf dem Schulareal.

An den einzelnen Posten haben Sie die Gelegenheit, sich selber im Feuerwehrhandwerk zu versuchen. Zudem wird Ihnen bei verschiedenen Vorführungen die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehr näher gebracht.

Neben einer Festwirtschaft fehlt natürlich auch die Kinderecke nicht. Ein Shuttledienst ab dem Feuerwehrmagazin in Birmenstorf ist ab 13.00 Uhr eingerichtet.

Wir freuen uns auf Sie.

Demonstrationen:

- 15.00 Uhr: Rettung über Leiter
- 16:00 Uhr: Rettung aus einem Fahrzeug
- 17:00 Uhr Absturzsicherung

---

## Krankenkassenprämienverbilligung 2020

Ab September erfolgt der automatische Versand der Anmeldecodes für die Prämienverbilligung 2020.

Sollten Sie diesen nicht erhalten, sind aber der Meinung, dass Sie Anspruch auf Prämienverbilligung haben, können Sie den Anmelde-Code ab Oktober unter [www.sva-ag.ch/pv](http://www.sva-ag.ch/pv) bestellen und sich diesen per Post oder per SMS zustellen lassen.

**Bitte beachten:** Am 31.12.2019 läuft die Anmeldefrist für die Prämienverbilligung 2020 ab.

Weitere themenbezogene Informationen finden Sie unter [www.sva-ag.ch/pv](http://www.sva-ag.ch/pv).

Haben Sie noch Fragen oder benötigen Sie Unterstützung? Die SVA Aargau und die Gemeindezweigstelle helfen Ihnen gerne weiter.  
SVA Aargau Hotline 062 836 82 97

---

## Steuern rechtzeitig zu zahlen lohnt sich

Im September erhalten Sie die Verfallanzeige für die provisorischen Kantons- und Gemeindesteuern des laufenden Jahres. Es wird Ihnen angezeigt, was Sie bereits bezahlt haben oder was Ihrem Konto gutgeschrieben wurde. Der allenfalls noch offene Restbetrag ist per 31. Oktober 2019 zu begleichen.

Eine fristgerechte Bezahlung lohnt sich, denn ab dem 1. November 2019 wird auf dem noch offenen Betrag ein Verzugszins von 5,1% berechnet. Offene Steuern werden im November gemahnt. Besteht im Dezember noch ein Ausstand, kann die Forderung ohne weitere Vorankündigung betrieben werden.

Sollte der provisorisch fakturierte Betrag gemäss eigenen Berechnungen wesentlich zu hoch sein, wenden Sie sich an das Steueramt. Bei wesentlichen und begründeten Abweichungen wird Ihre

Rechnung angepasst.

Zu viel bezahlte Steuern werden mit der Veranlagung und definitiven Abrechnung mit Zins zurückbezahlt oder an eine andere Steuerforderung angerechnet. Der Zins für Überzahlungen beträgt 0,1%.

Ist eine gänzliche Bezahlung der offenen Steuern bis Ende Oktober 2019 nicht möglich, wenden Sie sich an die Abteilung Finanzen der Gemeinde Birmenstorf. Auf diese Weise kann in der Regel eine Abzahlungs-Lösung gefunden werden.

Verwenden Sie bitte für die Bezahlung der Steuern 2019 nur die dafür abgegebenen Einzahlungsscheine.

Wir danken Ihnen, dass Sie die Kantons- und Gemeindesteuern 2019 bis zum 31.10.2019 begleichen.

---

## Bewirtschaften Sie Ihren eigenen Rebberg

Von der Ortsbürgergemeinde können per 01. Januar 2020 Rebparzellen in verschiedenen Grössen zu günstigen Konditionen zur Bewirtschaftung gepachtet werden.

Sind Sie interessiert? – Die Gemeindekanzlei beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen (056 201 40 65 / [gemeindekanzlei@birmenstorf.ch](mailto:gemeindekanzlei@birmenstorf.ch)).

Sind Sie noch unentschlossen? – Die Profis von der Weinbaugenossenschaft stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, auch 'Schnupperkurse' zu besuchen.

---

## Die Technischen Betriebe Birmenstorf informieren

---

### Zählerableser/innen unterwegs

Ab Mitte September sind wieder Frau Franziska Lienammer, Frau Maja Riedweg und Herr Karl Fischer in den Quartieren unterwegs, um die Strom- und Wasserzähler für die Abrechnungsperiode April bis September 2019 abzulesen. Sie erleichtern diesen die Tätigkeit wesentlich, indem Sie die Zählerfassadenkasten frei zugänglich halten, bzw. dafür sorgen, dass deren Türen geöffnet werden können, ohne dass vorerst Hindernisse weggeräumt werden müssen. Auch sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie dem Ablesepersonal ungehinderten Zugang zu den Wasseruhren und Stromzählern im Gebäudeinnern gewähren.

Und sollten Sie Zuhause nicht angetroffen werden, bitten wir Sie, auf der roten Meldekarte, welche Ihnen in den Briefkasten gelegt wird, die aktuellen Daten des Stromzählers und/oder der Wasseruhr zu vermerken und diese innert 3 Tagen den Technischen Betrieben Birmenstorf zurückschicken.

Danke für Ihre Mithilfe!

---

### Zählerableser-/innen gesucht

Im Versorgungsgebiet der Technischen Betriebe Birmenstorf sind rund 1'600 Stromzähler und etwas über 670 Wasseruhren installiert.

Diese gilt es zweimal jährlich (zweite Hälfte März und zweite Hälfte September) für die Verrechnung des Strom- und Wasserverbrauches abzulesen.

Die Technischen Betriebe Birmenstorf suchen auf Frühjahr 2020 Verstärkung für das Ableseteam. Interessiert? - Andreas Brack, Leiter Technische Betriebe Birmenstorf (056 201 40 60) erteilt

genauere Auskünfte und nimmt gerne Ihre Bewerbung entgegen.

---

### Grosshandelspreis lässt Strompreise per 01.01.2020 erneut ansteigen

Die Entwicklung am Grosshandelsmarkt für elektrische Energie führt für das Jahr 2020 zu höheren Strompreisen. Der Preis für Energie stieg am Grosshandelsmarkt in den letzten 12 Monaten um ca. 40 %. Die TBB können diese massive Preissteigerung dank eines strategischen Energie-Einkaufs teilweise abfedern.

Der durchschnittliche Gesamtstrompreis (gebildet aus Wirkenergie, Netznutzung und allgemeinen Abgaben) wird für unsere Kunden über alle Preissegmente gerechnet (inkl. den allgemeinen Abgaben), je nach Bezugsprofil, durchschnittlich zwischen 9 und 12 % teurer.

Dies bedeutet, dass ein durchschnittlicher Haushalt in einer 5-Zimmerwohnung mit einem Jahresverbrauch von 4'500 kWh künftig rund 72 Franken pro Jahr mehr bezahlt. Ein Einfamilienhaus mit Wärmepumpe und einem Jahresverbrauch von 13'000 kWh hat 2020 rund 201 Franken höhere Stromkosten.

Die aktuelle Entwicklung am Markt sowie Inkraftsetzung des revidierten Energiegesetzes und die nun folgende Umsetzung der dazugehörigen Verordnung (Ausbau Smart-Metering und Elektromobilität) führen dazu, dass die zukünftige Strompreisentwicklung ungewiss ist, beziehungsweise die Preise tendenziell steigen werden.

---

### Zu den Stromkosten im Detail:

Die Netzkosten wurden durch den Vorlieferanten AEW nicht verändert. Die TBB belassen die Netznutzungspreise ebenfalls unverändert ge-

gegenüber dem Jahr 2019.

Die Energie musste gegenüber dem Vorjahr teurer am Strommarkt eingekauft werden. Die Energie-Verkaufspreise steigen gesamthaft gegenüber dem Jahr 2019 um ca. 1.4 - 1.8 Rp./kWh oder durchschnittlich 25 %. Je nach Verbrauchsprofil (HT/NT) steigen die Preise jedoch unterschiedlich stark.

Die neuen Tarife gelten ab 1. Januar 2020. Bei den Haushalts- und Kleingewerbekunden mit Zählerablesung März 2020, werden für die Rechnung der Periode 01.10.2019 bis 31.03.2020 die Tarife 2019 und 2020 gemittelt.

---

## Allgemeine Abgaben

Die SDL (Systemdienstleistungen des Übertragungsnetzbetreibers Swissgrid) sinken ab 1. Januar 2020 um 0.08 Rp./kWh auf 0.16 Rp./kWh.

Die Bundesabgaben zur Förderung erneuerbarer Energien (KEV) sowie zum Schutz der Gewässer und Fische bleibt voraussichtlich unverändert bei 2.30 Rp./kWh (der definitive Beschluss des Bundesrats erfolgt noch). Die Konzessionsabgabe an die Gemeinde bleibt mit 0.5 Rp./kWh unverändert.

Im Jahr 2019 werden alle Haushalt- und Gewerbekunden (Tarif HG) zu 100% mit erneuerbaren Energien beliefert.

Infolge des starken Preisanstieges der Wasserstromzertifikate wurde für das Jahr 2020 der Stromliefermix geändert. Ab dem 1. Januar 2020 werden die Haushalt- und Gewerbekunden (Tarif HG) mit einem Liefermix aus 60% Wasserstrom, ca. 35% Kernstrom und ca. 5% gefördertem Strom aus erneuerbaren Energien versorgt. Dies entspricht in etwa dem Anteil an der Stromproduktion in der Schweiz.

---

## Der Aufschlag in konkreten Zahlen

Zusammengefasst haben oben erwähnte Faktoren folgende Auswirkungen auf den Strompreis (Tarif HG – Haushalt und Gewerbe)

	2019	2020
Hochtarif		
Mo-Fr 07:00 - 20:00	14.88 Rp/kWh	16.71 Rp/kWh
Sa 07:00 - 13:00		
Niedertarif	11.09 Rp/kWh	12.49 Rp/kWh
Übrige Zeit		

Die Details und die Veränderungen in den weiteren Tarifen finden Sie auf [www.birmenstorf.ch/verwaltung/elektrizitaetsversorgung](http://www.birmenstorf.ch/verwaltung/elektrizitaetsversorgung) > Tarife hier

---

## Einwandfreies Trinkwasser

Das kommunale Trinkwasser wird durch das kantonale Laboratorium regelmässig auf seine Qualität hin untersucht. Auch im 2018/2019 (Probenahme Mai 2019) wurde dabei unserem Trinkwasser eine einwandfreie Qualität bescheinigt.

Die Verordnung über Trink-, Quell- und Mineralwasser vom 23. Nov. 2005 schreibt für alle Trinkwasserversorgungen vor: "Wer über eine Wasserversorgungsanlage Trinkwasser an Konsumentinnen und Konsumenten abgibt, hat diese jährlich mindestens einmal umfassend über die Qualität des Trinkwassers zu informieren."

Die Technischen Betriebe Birmenstorf nutzen hierfür die Website vom Schweizerischen Verein des Gas- und Wasserfaches (SVGW) > [www.trinkwasser.ch](http://www.trinkwasser.ch) > Suche unter "Wasserqualität" mittels Postleitzahl oder Ortsname.

---

## Wasserbezug 2018

Das Trinkwasser wird aus verschiedenen Bezugsorten ins kommunale Versorgungsnetz eingespeist. Der Bezug 2018 verteilt sich wie folgt:

Aus Quellen (Brunnmatt)	22 %
Aus Grundwasser (Lindmüli)	33 %
Zukauf von Regionalwerke Baden	45 %

Der Weiler Müslen wird zu 100 % mit Wasser aus dem Versorgungsnetz der Stadt Baden beliefert.

Detailliertere Infos zum „Wasserjahr 2018“ finden Sie im Geschäftsbericht der Technische Betriebe Birmenstorf

([www.birmenstorf.ch/verwaltung/technische-betriebe](http://www.birmenstorf.ch/verwaltung/technische-betriebe)) > Geschäftsbericht 2018

---

## Die Seniorenkommission informiert

---

### Pro Senectute – eine zuverlässige Partnerin im Alter

Seit über 100 Jahren bietet die Pro Senectute im Kanton Aargau Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen sowie für Institutionen und Gemeinden an.

Pro Senectute ist eine zentrale Anlauf- und Informationsstelle für alle Fragen zum Thema Alter(n). Die kostenlose, neutrale Beratung bietet zu unterschiedlichen Themen (wie bspw. Finanzen, Recht und Vorsorge, Gesundheit, Wohnen) Antworten und Begleitung in diversen Lebenslagen. Die Sozialberatung richtet sich an Personen ab dem 60. Altersjahr sowie deren Angehörigen.

Sie bietet aber auch konkrete Unterstützung in Haushalt und Garten sowie in administrativen Belangen (bspw. Ausfüllen von Steuererklärungen).

---

## Theres Gerber, die Vertretung vor Ort

Mit elf regionalen Beratungsstellen ist die Pro Senectute im ganzen Kanton gut erreichbar. Die nächste befindet sich an der Bahnhofstrasse 40 in Baden (Mail: [baden@ag.prosenectute.ch](mailto:baden@ag.prosenectute.ch) oder Telefon 056 203 40 80).

Die Ortsvertretungen unterstützen die Arbeit der Pro Senectute Aargau in ihrer Wohngemeinde. Sie vernetzen die Altersarbeit in ihrem Umfeld und helfen mit, die Zufriedenheit und Lebensqualität der älteren Menschen zu verbessern.

Diese Funktion wird in Birmenstorf von Frau Theres Gerber, Rietereweg 3, (056 225 12 12) wahrgenommen. Sie besucht im Auftrag von Pro Senectute die Einwohnerinnen und Einwohner an ihrem 75. Geburtstag und führt auch die traditionelle jährliche Herbstsammlung durch.

---

## Die natur- und Umweltkommission informiert




---

### Floretia – Vielfalt im Garten leicht gemacht

In den letzten Jahren ging viel Biodiversität in Schweizer Gärten verloren. Naturnahe Gärten fristen inzwischen ein Nischendasein in unserem Siedlungsraum. Biodiversität ist jedoch überlebenswichtig, speziell für unsere Bienen und Vögel, und Gärten sollten mehr sein als bloss ein Standort für Pflanzen. Unser Siedlungsraum kann ein Refugium sein für viele, teils seltene Tier- und Pflanzenarten. Dazu müssen wir aber weg von sterilen, immergrünen Gärten und Massenwaren von irgendwo, hin zu Pflanzen aus der Region, die Vögel und Insekten Lebensraum und Nahrung bieten.

Doch wie komme ich zu einem naturnahen Garten? Das ist wirklich nicht ganz so einfach, deshalb unterstützt der Verein Floretia mit einer onli-

ne-Plattform die Gartenbesitzer auf ihrem Weg zum nachhaltigen Garten. Das Konzept ist denkbar einfach erklärt: Alles, was man sich bisher an Informationen mühsam zusammenklauen musste, findet sich an einem Ort und wird nach dem Standort des Gartens gefiltert. Anwenderinnen und Anwender müssen nur ihre Wünsche, ihre Postleitzahl und ein paar einfache Angaben zum Standort eingeben – schon erhalten sie passende Pflanzen und Strukturen, Tipps zu deren Anlage und Pflege sowie eine Liste von Gärtnereien und Baumschulen, die Ökotypen aus der Region führen. Mit wenigen Klicks und fast ohne Vorwissen erhalten sie genau das, was sie für ihre Fläche wissen müssen. Auch besondere Wünsche werden berücksichtigt: Wer beispielsweise Wildbienen oder Vögel besonders fördern möchte, essbare oder immergrüne Pflanzen bevorzugt oder eine bestimmte Blütenfarbe mag, kann diese Wünsche ebenfalls mit einfließen lassen.

Die Natur- und Umweltkommission (NUK) der Gemeinde Birmenstorf lädt alle Gartenbesitzer ein, sich auf der online-Plattform Floretia ([www.floretia.ch](http://www.floretia.ch)) über die Möglichkeiten und den Weg zu einem naturnahen, einheimischen Garten zu informieren.

Urs Rothlin  
NUK Birmenstorf

---

## Der Kulturkreis informiert

---

### Ausstellung «Orte der Kraft» von Irma Hediger und Theres Voser Zehnder

Vom 22. September 2019 bis 14. März 2020 findet im Gemeindehaus Birmenstorf eine Doppelausstellung mit Bildern von Irma Hediger und Theres Voser Zehnder statt.

Zur Vernissage vom Sonntag, 22. September von 14 - 16 Uhr mit Apéro laden Kulturkreis und Gemeinde Birmenstorf alle ganz herzlich ein!

Irma Hediger aus Lenzburg kann mit ihren 83 Jahren auf ein reiches, spannendes und erfülltes Leben mit verschiedensten Stationen im In- und Ausland zurückblicken. Die Malerei begleitet sie dabei seit 1980 unter stetiger Weiterentwicklung. Ihre Bilder entwirft Irma Hediger vorzugsweise in Aquarell-Skizzen als erster Entwicklungsstufe, später dann als Öl- oder Ei-Tempera Bilder. Irma Hediger gestaltet auch meisterhafte Aquarellbilder als eigenständigen Bereich. Als Sujets dienen ihr Motive oder Begegnungen, die sie berühren. Dabei begibt sie sich in Zwischenbereiche, in welchen sich Äusseres und Inneres verbinden – in bereits fortgeschrittener Stufe dieses Prozesses findet dieser dann Niederschlag auf der meist grossflächigen Leinwand. Die kommende Ausstellung in Birmenstorf konzentriert sich mehrheitlich auf Natur- und Gartenbilder sowie Stillleben.

Theres Voser Zehnder aus Birmenstorf blickt ebenfalls bereits auf 40 Jahre Malerfahrung zurück. Zuvor war ihre Welt das textile Gestalten, und während vieler Jahre unterrichtete sie darin Erwachsene und Kinder. Jetzt gilt ihre grosse Liebe und Begeisterung der Malerei, besonders dem Expressionismus. Theres Voser Zehnder bevorzugt starke Farben und klare Formen. Sie skizziert fast jeden Tag Motive, die sie inspirieren, und daraus entstehen sehr kräftige Bilder von starken Orten. Kraftorten. Es sind immer Orte, welche Theres Voser Zehnder auf Reisen besucht hat. Sie gibt so dem Betrachter bildlich gesprochen einen „Ort der Kraft“ mit auf den Weg; zugleich schöpft auch sie selber aus dem Akt der Abbildung neue Kraft.

### Sonntagsapéro mit Krimilesung

Am Sonntag 3. November 2019 findet zudem ab 14 Uhr in Anwesenheit der Künstlerinnen ein öffentlicher Sonntags-Apéro statt. Anschliessend

um 16 Uhr liest Raphael Zehnder (Journalist und Sohn von Theres Voser Zehnder) Passagen aus seinem brandneuen Kriminalroman.

Die Ausstellung im Gemeindehaus Birmenstorf dauert danach noch bis zum 14. März 2020 und kann zu den normalen Öffnungszeiten des

Gemeindehauses besucht werden.

---

**Demnächst in Birmenstorf / Ein aktualisierter Auszug aus dem Terminkalender:**
**September****28.09. – 13.10. Schulferien**

15.	Ökum. Gottesdienst (Bettag), Gebenstorf	Kath. Kirchgemeinde, Gebenstorf
16.	Tag der offenen Tür, 18.30 – 19.30 Uhr	Kita Wägwyser
??	Ök. Seniorennachmittag	Ref. u. Kath. Kirchgemeinde
19.	Wandern	Senioren 60+
21.	Papiersammlung	Jungwacht/Blauring
21.	Arbeitstag Lätteweiher	Natur- und Vogelschutzverein
21.	Nothelferkurs e-learning	Samariterverein
22.	Jubilaren Konzert	Brass Band Musikverein
22.	Altersheim Konzert	Brass Band Musikverein
22.	Vernissage Ausstellung, Gemeindehaus	Kulturkreis
??	Seniorenferien	Ref. Kirchgemeinde
26.	Seniorenessen, Schmitte, 11.30 Uhr	Kath. u. Ref. Kirchgemeinde
27./28.	Suuserfäscht, Weinkeller	Weinbaugenossenschaft
30.09. – 05.10.	Konfestival Vaumarcus	Ref. Kirchgemeinde

**Oktober****28.09. – 13.10. Schulferien**

03.	Velofahrt	Senioren 60+
08. – 13.	Musicalwoche	Ref. u. Kath. Kirchgemeinde
09.	Senioren-Treff, Adler	Senioren 60+
12.	Häckseldienst	Urs Biland
14.	Redaktionsschluss Bulletin 05/2019	Gemeinde
15.	Besuchstag	Elternrat
16.	Herbstbörse	IG Kinderkleiderbörse
16.	MusikGeschichten mit Ueli Ganz: „Der heitere Brahms“	Kulturkreis
16.	Ök. „Fiire mit de Chliine“	Ref. u. Kath. Kirchgemeinde
17.	Wandern	Senioren 60+
19.	Indischer Kulturabend mit Kulinarik u. Show	Kulturkreis

??	Ök. Seniorennachmittag	Ref. u. Kath. Kirchgemeinde
20.	Abstimmung / Nationalratswahlen	Gemeinde
20.	Familiengottesdienst zum Erntedank	Ref. Kirchgemeinde
22.	Infoveranstaltung, Halle Träff	Gemeinde
22.	Tag der offenen Tür, 18.30 – 19.30 Uhr	Kita Wägwyser
25.	Herbstanlass	CVP
25.	Ök. Erwachsenenbildungsgruppe	Ökumene
26.	Herbst-Stutztag	Natur- und Vogelschutzverein
26.	klein & fein	Gewerbeverein
26.	Halloweendisco	JUBLA
27.	Totengedenkfeier mit Chorgesang	Ref. u. Kath. Kirchgemeinde u. Ref. u. Kath. Kirchenchöre
29.	Terminkonferenz Gemeindehaus, 19.30 Uhr	Gemeinde
31.	Seniorenessen, Schmitte, 11.30 Uhr	Ref. u. Kath. Kirchgemeinde
31.	Gemeindeversammlung EWG/OBG, Mehrzweckhalle	Gemeinde

## November

02.	Häckseldienst	Urs Biland
03.	Sport unter Dach	Kinder- und Jugendanimation
03.	Künstlerapéro laufende Ausstellung und Lesung Krimi von Raphael Zehnder	Kulturkreis
07.	Velofahrt	Senioren 60+
07.	Räbeliechtliumzug	Elternrat
08.	Ök. Erwachsenenbildungsgruppe	Ökumene
09.	Feuerwehr-Hauptübung	Feuerwehr
10.	Konzert Orgelrezital	Ref. Kirchgemeinde
13.	Ök. „Fiire mit de Chliine“	Ref. u. Kath. Kirchgemeinde
13.	Senioren-Treff, Bären	Senioren 60+
15.	Besuchstag	Elternrat
15.	Ök. Erwachsenenbildungsgruppe	Ökumene
15.	Trottengaudi, Trottstübli	Weinbaugenossenschaft
15./16.	Kerzenziehen, alte Trotte	Trachtengruppe



eine Schule, die weitergeht  
Schule Birmenstorf

## Schulnachrichten 1/SJ 19\_20



### Startritual der Schule Birmenstorf vom 12. August 2019

Alle Jahre wieder startet die Schule Birmenstorf mit einem gemeinsamen Ritual ins neue Schuljahr. So hat sich am Montagmorgen, 12. August 2019 nach der grossen Pause eine fröhliche, bunte Kinderschar in der Turnhalle Träff versammelt und gemeinsam mit den Lehrpersonen und der Schulleitung diesen besonderen Moment gefeiert. Der Schulleiter Olivier Félix Morini eröffnete mit einer herzlichen Begrüssung das Schuljahr. Mit den Worten das Leben ist voller Veränderungen, verriet er das diesjährige Motto „**auf zu neuen Ufern**“. Mit Veränderungen denke er aber nicht nur an neue Räumlichkeiten, neue Lehrpersonen, neue „Gspändli“, sondern an die Entdeckerfreude, die Lust Neues zu lernen, erkunden und zu forschen. In diesem Sinne wünschte er allen viel Mut, Zuversicht und Durchhaltewillen auf dem Weg zu neuen Ufern.



Dann ertönte Musik und die Kinder spazierten stolz mit ihren zuvor in der Klasse gestalteten Segelschiffen durch die Halle. Auf kleinen Karten, welche die Segel verzieren, sind ihre individuellen Wünsche für das Schuljahr bildlich festgehalten.

Zum Schluss sangen die Kinder vom Zyklus 1 mit voller Stimme das Lied „Schiff ahoi“ von Andrew Bond. Mit dem Lied „I'm sailing“ von Rod Stewart überraschte der Zyklus 2 die Zuhörerinnen und Zuhörer. Als die kraftvollen Stimmen verklungen waren, sind alle Kinder durch das blaue Wellenmeer in Richtung Ausgang gewatet, wo sie einen Goldtaler aus der Piraten Schatzkiste nehmen durften. „**Auf zu neuen Ufern**“ führte sie der Weg zurück in ihre Klassenzimmer.

## Jahresprogramm Schuljahr 2019/20

Nachstehend geben wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, Einblick in unsere Entwicklungsthemen, in welche wir uns im Schuljahr 19/20 vertiefen werden.

Folgende Themen haben bereits die Jahresprogramme der letzten beiden Schuljahre dominiert:

- Einführung neuer Aargauer Lehrplan
- Schulraum Um- und Erweiterungsbau
- Erneuerung/Ergänzung IT-Infrastruktur

Diese Themen werden uns auch im kommenden Schuljahr weiter beschäftigen. Dazu kommt neu das Thema «Planung/Umsetzung neue Ressourcierung», welche auf das Schuljahr 2020/21 eingeführt wird.

Wegweisend bei unserer Schulentwicklungsarbeit bleibt weiterhin die Grundhaltung altersdurchmisches Lernen und «Lernen am gemeinsamen Gegenstand»

Dank der zukunftsorientierten Unterstützung der Behörden wie auch der Bevölkerung durch die Annahme des Verpflichtungskredits für die IT Erneuerung, wird die Schule Birmenstorf ab Herbst 2019 über eine zeitgemässe Infrastruktur verfügen. Es ist daher naheliegend, dass wir uns im kommenden Jahr Zeit für die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Einsatz von ICT im Unterricht nehmen. Dabei geht es einerseits um das Fach Medien und Informatik und andererseits um die Förderung der überfachlichen Kompetenzen, beides bedeutende Themen im neuen Aargauer Lehrplan.

Der diesjährige Entwicklungsschwerpunkt lautet daher: **Medien& Informatik anwenden und umsetzen.**

Unsere schulinternen Weiterbildungen im Kollegium werden zu diesem Thema geplant und durchgeführt.

Für die Entwicklungsarbeit in den Unterrichtsteams wird der Fokus auf den Einsatz von digitalen Medien zur Förderung des individualisierten, selbstverantwortlichen, kooperativen und kompetenzorientierten Lernens gelegt.

Bei der Entwicklungsarbeit im Unterrichtsteam (UT) berücksichtigen wir die neue Zusammenarbeitsstruktur (UT, Stufenteam, Kollegium, Steuergruppe, Schulleitung, Schulpflege) und ziehen die folgenden schulinternen Leitsätze mit ein.

- Wir berücksichtigen bei der Unterrichtsplanung die unterschiedlichen Entwicklungs- und Lernstände sowie die Interessen, Förderbedürfnisse und Begabungen der Schülerinnen und Schüler.
- Wir fördern das selbstverantwortliche Lernen der Schülerinnen und Schüler durch den Aufbau und die Förderung der überfachlichen Kompetenzen (Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz).
- Wir fördern unsere Schülerinnen und Schüler in der Medienkompetenz und im verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien.

Einblick in das Jahresprogramm erhalten Sie auch über die Homepage der Gemeinde Birmenstorf unter: **Unsere Schule/Schulentwicklung**

### Schulpflege und Schulleitung Birmenstorf